



Foto: 123 RF

## UNTER VIER AUGEN

**Ich bin Koordinator in einer Graduiertenschule und komme nicht zu meiner Habilitation. Was tun?**  
fragt ein Postdoc.

**Coach Mirjam Müller antwortet:**

Lieber Fragesteller, keine Frage: Wissenschaftsmanagement ist sinnvoll und kann befriedigend sein. Wenn Ihr Ziel jedoch die Professur ist, kann ein Koordinationsjob wegen der geringeren wissenschaftlichen Produktivität in eine karrieretechnische Sackgasse führen. Was tun?

1. Forschungszeit schaffen: Nehmen Sie sich jede Woche Zeit für Ihre

Qualifikationsarbeit, etwa einen Forschungs- oder Schreibtag.  
Handeln Sie



Foto: privat

Forschungsaufenthalte aus, etwa für die Semesterferien.

2. Perfektionismus reduzieren: Prüfen Sie, was Sie bei Ihren Organisationsaufgaben „gut genug“ machen können. Reduzieren Sie die Zeit in Meetings. Schaffen Sie Arbeitsroutinen für Standardabläufe. Wählen Sie aus, wo Sie sich besonders engagieren wollen. Sie müssen nicht jederzeit erreichbar sein.

3. Land gewinnen: In jedem Fall, und erst recht, wenn Sie trotz Schritt 1 und 2 keine befriedigende Balance zwischen Organisationsaufgaben und Habilitation herstellen können, sollten Sie sich schnellstmöglich eine Stelle mit rein wissenschaftlichen Aufgaben und entsprechend höherem Ansehen suchen. Ihre Wissenschaftskarriere wird es Ihnen danken.

**i Mirjam Müller**

ist Personalentwicklerin, Coach und Mitglied im Coachingnetz Wissenschaft. Das Netzwerk ist Partner der duz.

**Internet**

[www.coachingnetz-wissenschaft.de](http://www.coachingnetz-wissenschaft.de)